

Whistleblowing

The whistle was blown, but Enron never heard it

EC clears whistleblower who exposed Brussels fraud

Canoe death firm 'had been warned over safety'

Maxwell may have transferred £400 million without authority

Fraud office inquiry into pension fund

Ferry firm admits doors were open

Why I had to blow the whistle on heart unit

Daily Mail Reporter
A HOSPITAL heart unit died put lives

...the tragedy of Zeebrugge

Public Concern at Work

PCaW, gegründet 1993, ist eine unabhängige Wohlfahrtsorganisation.

Wir bieten:

Kostenlose, vertrauliche Beratung für Menschen, die über Fehlverhalten am Arbeitsplatz beunruhigt und unsicher sind, ob oder wie sie **ihr Anliegen melden können/sollen**

Weiterbildungen im Bereich Richtlinien für Politik und Gesetze zum Thema „Whistleblowing“

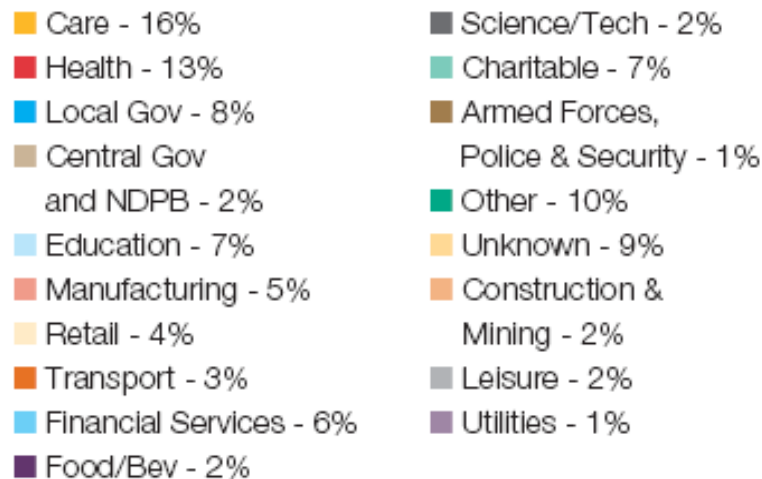
Kampagnen zur Öffentlichkeitsarbeit und Förderung von **Regelungen zum Thema „Whistleblowing“**

Public Concern at Work

Helpline – Statistik

Über 18.000 Anrufe bis heute – ein Drittel davon aus dem Gesundheits- und Pflegesektor

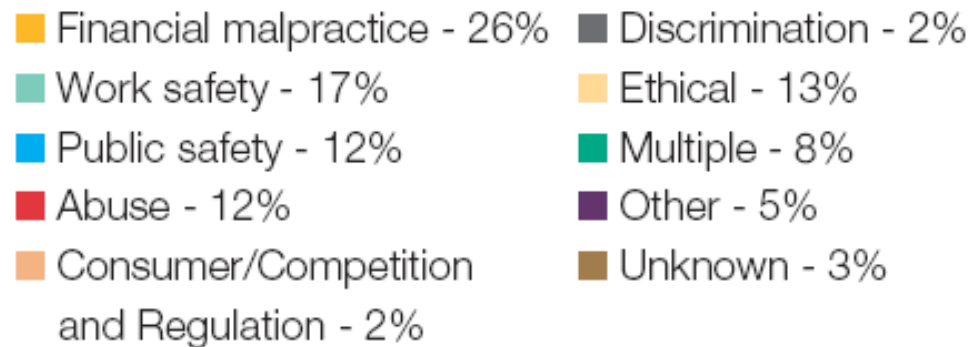
35% aus dem öffentlichen, 44% aus dem Privatsektor, der Rest aus dem Freiwilligensektor oder keine Angabe



Public Concern at Work

Helpline – Statistik

Analyse der verschiedenen Arten von Fehlverhalten



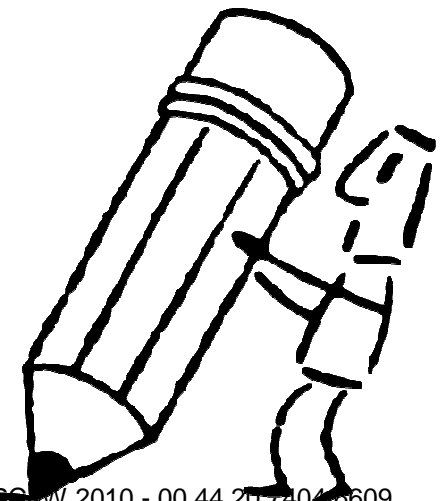
The dilemma

Still bleiben?

Nach außen
wenden?

**Beschwerde
über Amts-
missbrauch**

Intern
ansprechen?



Whistleblowing

practical issues



Scope

Soll ein Gesetz zur Regelung des „Whistleblowings“ Bestandteil des Arbeitsrechts sein?

Wenn ja, sollte es einen gemeinsamen Ansatz für den öffentlichen und den Privatsektor geben?

Wie trennt man ein öffentliches Anliegen von Privatbeschwerden?

Was für Schutzmechanismen gegen Missbrauch sind notwendig?

A workplace **issue?**

Die CoE-Konvention verlangt den Schutz von „Arbeitnehmern“.

UNCAC schlägt vor, dass Staaten diesen Schutz auf „jede Person“ ausweiten.

Angestellte werden normalerweise die ersten sein, denen etwas auffällt, und sie haben am meisten zu verlieren.

Sie unterliegen außerdem der Vertraulichkeitsverpflichtung.

Public/private sectors

Korruption im klassischen Sinn ist eine illegale Abmachung zwischen einer Person im Privatsektor mit einer Person im öffentlichen Sektor.

Die CoE-Konvention deckt beide Sektoren ab; Gesetze zur Offenlegung im Sinne des Allgemeinwohls behandeln oft beide Sektoren in der gleichen Art und Weise im gleichen Gesetzestext; und die USA decken sowohl den Privat- wie den öffentlichen Sektor ab - allerdings voneinander getrennt.

How?

Sollen wir Menschen dazu ermutigen, ein Anliegen

offen,

vertraulich (so dass, wenn gewünscht, die Identität der Person nicht öffentlich einsehbar ist), oder

anonym (die Person identifiziert sich nicht selbst) zu melden?

Whom to tell?

Welchen Ansprechpartner sollte das Gesetz benennen, an den sich Menschen mit ihrem Anliegen wenden sollten?

An den vermeintlichen Missetäter?

An die beteiligte Organisation?

An die Regulierungsbehörden?

Weitergehend – an Politiker, NGOs oder die Medien?

Other issues

Sollte es eine Pflicht sein, Missstände zu melden?

Wenn nicht, sollte der Grundsatz der Gutgläubigkeit hierfür eine Voraussetzung sein?

Wer sollte am besten für die Einhaltung des Rechts eintreten?

Sollten Schutzfunktionen für den Hinweisgeber unter zivil- oder strafrechtliche Regelungen fallen?

Sollte es eine Pflicht zu Ermittlungen geben?